

Niederschrift

über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am Dienstag, den 02. Mai 2023
im großen Saal der Rentmeisterei, Schlossplatz 2, 64732 Bad König

Beginn: 20.02 Uhr

Ende: 22.05 Uhr

Anwesende:

ZBK	Dennis Weyrich
ZBK	Rolf Landgraf
ZBK	Christian Huber
SPD	Rainer Hofmann
SPD	Klaus-Dieter Horn
GRÜNE	Hedwig Seiler

unentschuldigt:	CDU	Martin Bereiter
-----------------	-----	-----------------

vom Magistrat

Bürgermeister	parteilos	Axel Muhn
---------------	-----------	-----------

von der Verwaltung

Kämmerer	Carsten Walter
Schriftführer	Markus Arndt

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Dennis Weyrich, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung zur heutigen Sitzung form- und fristgerecht ergangen und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Bürgermeister Muhn beantragt, die aufgrund der Steuerungsgruppensitzung am 25.04.2023 nochmals ergänzte Drucks.-Nr. 135, neu vom 28.04.2023

(Beschlussfassung IKEK), auf die Tagesordnung zu nehmen.

Es wird hierüber abgestimmt:

Abstimmung: mit 6 Ja-Stimmen (einstimmig beschlossen)

Herr Weyrich schlägt vor die Tagesordnung wie folgt zu ändern: Drucks.-Nr. 135 neu (IKEK) als TOP 3. Danach sollen die Punkte TOP 4: Stellplatzgebühren, TOP 5: Haushaltssatzung und Haushaltplan und abschließend TOP 6: Anfragen, behandelt werden.

Über den Vorschlag wird abgestimmt:

Abstimmung: 6 Ja-Stimmen (einstimmig beschlossen)

Somit gilt für die heutige Sitzung folgende Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
- 2.) Mitteilungen
- 3.) Beschlussfassung über das Abschlussdokument der WIBank mit dem IKEK, dem Zeit-, Kosten- und Finanzierungsplan und den Fördergebieten
-Beratung und Beschlussempfehlung über die Vorlage vom 28.04.2023 (Drucks.-Nr. 135 neu)
- 4.) Erhöhung der Stellplatzgebühr für Wohnmobile auf dem Wohnmobilstellplatz am Bahndamm „In den Brunnengärten 3“ – Änderung der Parkgebührenordnung vom 03.09.2012
- Beratung und Beschlussempfehlung über die Vorlage vom 21.04.2023 (Drucks.-Nr. 137)
- 5.) Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Jahr 2023
- Beratung und Beschlussempfehlung über die Vorlage vom 11.04.2023 (Drucks.-Nr. 134)
- 6.) Anfragen

TOP 2 Mitteilungen

Keine Mitteilungen

TOP 3 Beschlussfassung über das Abschlussdokument der WIBank mit dem IKEK, dem Zeit-, Kosten- und Finanzierungsplan und den Fördergebieten **Beratung und Beschlussempfehlung über die Vorlage vom 28.04.2023 (Drucks.-Nr. 135 neu)**

Über den Beschlussvorschlag -Beratung und Beschlussempfehlung über die Vorlage vom 28.04.2023 (Drucks.-Nr. 135 neu) muss noch einmal neu abgestimmt werden, da dieser um folgende Handlungsempfehlungen ergänzt wurde:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

Hiermit wird das IKEK - inklusive des dort abgebildeten Zeit-, Kosten- und Finanzierungsplans auf Seite 163 – 169, sowie der gesonderte und priorisierte Zeit-, Kosten- und Finanzierungsplan aus der Steuerungsgruppensitzung vom 06.12.2022 der sich bereits an dem neuen Planungswert von 1,5 Mio. EUR

orientiert- und die Fördergebietsabgrenzung für private Vorhaben als Fördergrundlage für das Dorfentwicklungsprogramm sowie als kommunales Handlungsziel - vom der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bad König beschlossen.

Das Abnahmedokument der WIBank vom 28.03.2023 wird zur Kenntnis genommen.

Für die Maßnahmen Nr. 1 „Fachliche Verfahrensbegleitung“ und Nr. 2 „Städtebauliche Beratung“ aus dem gesonderten, priorisierten Zeit-, Kosten- und Finanzierungsplan sind die entsprechenden Förderanträge zu stellen. Gleichzeitig wird für beide Maßnahmen ein Antrag auf vorzeitigen Projektbeginn gestellt.

Abstimmung: mit 6 Ja-Stimmen (einstimmig beschlossen)

TOP 4 Erhöhung der Stellplatzgebühr für Wohnmobile auf dem Wohnmobilstellplatz am Bahndamm „In den Brunnengärten 3“
Änderung der Parkgebührenordnung vom 03.09.2012
- Beratung und Beschlussempfehlung über die Vorlage vom 21.04.2023 (Drucks.-Nr. 137)

Der Sachverhalt wird im Ausschuss diskutiert und man einigt sich darauf, dass die Beschlussempfehlung zurückgestellt wird, ob der Tatsache, dass vorab noch steuerrechtliche und technische Dinge zu klären sind.

TOP 5 Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Jahr 2023
- Beratung und Beschlussempfehlung über die Vorlage vom 11.04.2023 (Drucks.-Nr. 134)

Der Ausschussvorsitzende Herr Weyrich schlägt vor, dass zuerst die Anträge der SPD-Fraktion und danach die Anträge der ZBK-Fraktion behandelt werden.

Herr Horn erläutert folgenden Antrag der SPD-Fraktion, die die Waldgruppe des Ev. Kindergartens Bad König betrifft:

1. Für das bereits beschlossene Investitionsprojekt „Waldgruppe Kita Bad König“ I2022/026 muss der fehlende Haushaltsansatz von 71.000 € ergänzt werden, um die Container zu finanzieren.
2. Für einen angestrebten Start der Waldgruppe im September 2023 sollen zusätzliche Betriebskosten in Höhe von 54.000 € für das Produkt 636501 Konto 71 ausgewiesen werden.

Beide Beträge sollen den Rücklagen entnommen werden.

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, für das bereits beschlossene Investitionsprojekt "Waldgruppe Kita Bad König" I2022/026, den fehlenden Haushaltsansatz von 71.000 € zu ergänzen, um die Container zu finanzieren sowie für einen angestrebten Start der Waldgruppe im September 2023 zusätzliche Betriebskosten in Höhe von 54.000 € für das Produkt 636501 Konto 71 auszuweisen.

Beide Beträge sollen den Rücklagen entnommen werden.

Abstimmung: mit 2 Ja-Stimmen (2 SPD), 1 Nein-Stimme (GRÜNE), 3 Enthaltungen (3 ZBK) mehrheitlich beschlossen

Herr Horn erläutert einen weiteren Antrag der SPD-Fraktion, die eine Errichtung eines Multi-Sport-Parks betrifft:

1. Für die Planung und Erstellung von Förderanträgen zu Errichtung des vom Ausländerbeirat initiierten Projektes „Multi-Sport-Park“ sollen 10.000 € Planungskosten im Produktbereich "Soziales" eingestellt werden. Dieser Beitrag soll der Rücklage entnommen werden.
2. Für 2024 soll eine Investitionssumme von 300.000 € in den Haushalt eingestellt werden, damit dann die Planung umgesetzt werden kann, wenn eine entsprechende Förderzusage erteilt wird.

Es erfolgt kein Beschlussvorschlag, da vom Bauamt eine Sachstandsmitteilung an alle Fraktionen erfolgen soll.

Herr Landgraf erläutert folgenden Antrag der der ZBK-Fraktion zum Haushalt:

Projekt I2022/025 Breitbandprojekt Odenwaldkreis (FTTB/H-Ausbau):

Kürzung des Haushaltsansatzes von 265.000 € um 30% = -79.500 €

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Kürzung des Haushaltsansatzes von 265.000 € um 30 % (-79.500 €) für das Projekt I2022/025 Breitbandprojekt Odenwaldkreis (FTTB/H-Ausbau)

Abstimmung: mit 4 Ja-Stimmen (3 ZBK, 1 GRÜNE), 2 Nein-Stimmen (2 SPD) mehrheitlich beschlossen

Herr Landgraf erläutert folgenden Antrag der ZBK-Fraktion zum Haushalt:

Projekt I2022/026 Waldgruppe Kita Bad König:

Bereitstellung eines Haushaltsansatzes= + 71.000 €

Herr Landgraf zieht den Antrag zurück, da zuvor der Antrag der SPD-Fraktion zum gleichen Thema beschlossen wurde, der weiterführend war.

Herr Huber erläutert folgenden Antrag der ZBK-Fraktion zum Haushalt:

Projekt I2022/029 Kompletterneuerung Brückenbauwerk Bleichstraße:

Streichung des Haushaltsansatzes= -140.000 €

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Streichung des Haushaltsansatzes in Höhe von 140.000 € für das Projekt I2022/029 Komplettsanierung Brückenbauwerk Bleichstraße.

Abstimmung: mit 4 Ja-Stimmen (3ZBK, 1 GRÜNE), 2 Nein-Stimmen (2SPD) mehrheitlich beschlossen

Der Ausschussvorsitzende Herr Weyrich erklärt, dass die folgenden beiden Anträge der ZBK-Fraktion zum Haushalt zusammen behandelt werden sollen:

Projekt I2023/012 Notstromeinspeisungen Bauwerke Wasserversorgung:

Streichung des Haushaltsansatzes= -92.000 €

sowie

Projekt I2023/013 Notstromaggregate für Wasserversorgung:

Streichung des Haushaltsansatzes= -134.000 €

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Streichung des Haushaltsansätze für das Projekt I2023/012 Notstromeinspeisungen Bauwerke Wasserversorgung in Höhe von 92.000 € und für das Projekt I2023/013 Notstromaggregate für Wasserversorgung in Höhe von 134.000 €.

Abstimmung: mit 4 Ja-Stimmen (3 ZBK, 1 GRÜNE), 2 Nein-Stimmen (2 SPD) mehrheitlich beschlossen

Herr Landgraf erläutert folgenden Antrag der ZBK-Fraktion zum Haushalt:

Projekt I2023/017 Sanierung Gustav-Brunnen

Kürzung des Haushaltsansatzes= -50.000 €

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Kürzung des Haushaltsansätze für das Projekt I2023/017 Sanierung des Gustav-Brunnen um 50.000 €.

Abstimmung: mit 4 Ja-Stimmen (3 ZBK, 1 GRÜNE), 2 Nein-Stimmen (2 SPD) mehrheitlich beschlossen

Herr Landgraf erläutert folgenden Antrag der ZBK-Fraktion zum Ergebnishaushalt:

Produkt 241801, Nr. 18: Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Kürzung des Haushaltsansatzes von 928.000 € auf 750.000 € = -178.000 €

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Kürzung des Haushaltsansatzes von 928.000 € auf 750.000 € für Sonstige ordentliche Aufwendungen, Produkt 241801, Nr. 18.

Abstimmung: mit 4 Ja-Stimmen (3 ZBK, 1 GRÜNE), 2 Nein-Stimmen (2 SPD) mehrheitlich beschlossen

Herr Landgraf erläutert folgenden Antrag der ZBK-Fraktion zum Ergebnishaushalt:

Produkt 454101, Nr. 13: Gemeindestraßen, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Anhebung des Haushaltsansatzes = +120.000 €

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Anhebung des Haushaltsansatzes für Gemeindestraßen, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, Produkt 454101, Nr. 13 um 120.000 €.

Abstimmung: mit 4 Ja-Stimmen (3 ZBK, 1 GRÜNE), 2 Nein-Stimmen (SPD) mehrheitlich beschlossen

Herr Landgraf erläutert folgenden Antrag der ZBK-Fraktion zum Ergebnishaushalt:

Produkt 761101, Nr. 05: Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen

Kürzung des Haushaltsansatzes von 11.089.791 € auf 10.611.291 € = -478.500 €

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Kürzung des Haushaltsansatzes von 11.089.791 € auf 10.611.291 €, Produkt 761101, Nr. 05

Abstimmung: mit 3 Ja-Stimmen (3 ZBK), 2 Nein-Stimmen (2 SPD), 1 Enthaltung (1 GRÜNE)
mehrheitlich beschlossen

Herr Landgraf erläutert folgenden Antrag der ZBK-Fraktion zum Finanzhaushalt:

Produkt 455503, Nr. 21: Eigene Forstwirtschaft, Einz. Aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens
Einstellung eines Haushaltsansatzes von 450.000 € = +450.000 €

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Einstellung eines Haushaltsansatzes von 450.000 €, Produkt 455503, Nr. 21

Abstimmung: mit 3 Ja-Stimmen (3 ZBK), 3 Nein-Stimmen (2 SPD, 1 GRÜNE)
Beschlussempfehlung: abgelehnt

Herr Landgraf zieht folgenden Antrag der ZBK-Fraktion zum Stellenplan zurück:

Im Teilhaushalt 1.111.01 (Gemeindeorgane) ist die Stelle des Bürgermeisters nicht in die Besoldungsgruppe B2, sondern – wie bisher – in die Besoldungsgruppe A 16 einzuordnen.

Anschließend lässt der Ausschussvorsitzende Herr Weyrich nochmals über den Gesamthaushalt abstimmen:

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nach erfolgter Beratung die Beschlussfassung des vorliegenden Entwurfes der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans mit allen Anlagen für das Jahr 2023 mit den beschlossenen Änderungsanträgen.

Abstimmung: mit 3 Ja-Stimmen (3 ZBK), 2 Nein-Stimmen (SPD), 1 Enthaltung (1 GRÜNE)
mehrheitlich beschlossen

TOP 6 Anfragen

Herr Weyrich fragt nach dem Sachstand der Submission bezüglich der Container für die Waldgruppe des Ev. Kindergartens Bad König.

Herr Walther erläutert die Anfrage und bestätigt, dass am heutigen Tage die Submission erfolgt ist.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Weyrich, bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 22.05 Uhr.



.....
Weyrich, Vorsitzender



.....
Arndt, Schriftführer